



Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg

Am 26. Juli 2016 führte das Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg zum wiederholten Male den Aktionstag „Aktion Saubere Hände“ durch. Um mehr Mitarbeiter und auch Patienten und Angehörige zu erreichen, wurde die Veranstaltung in das Erdgeschoss des Krankenhauses, direkt auf dem Weg zur Mitarbeiter-Cafeteria, verlegt. Die Teilnahme stieg dadurch im Vergleich zu den Vorjahren rapide an.



Die Firma Schülke stellte uns als Blickfang eine ca. 1,70 Meter hohe aufblasbare Desinfektionsmittelflasche zur Verfügung, so dass Besucher bereits beim Betreten des Krankenhauses auf den Aktionstag aufmerksam wurden. Zusätzlich verteilte eine Praktikantin der Hygieneabteilung, dekoriert mit Plüschmikroben, kleine Händedesinfektionsmittelflaschen an die Besucher.

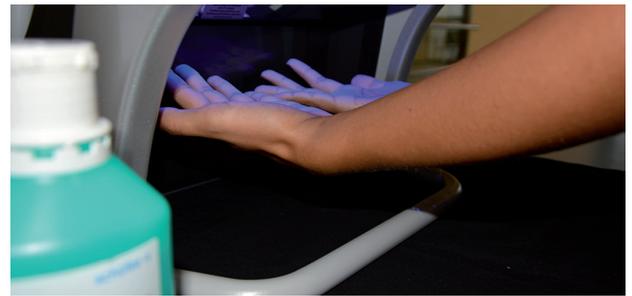
An einer Info-Tafel konnte man sich unter anderem über den korrekten Ablauf eines Verbandswechsels informieren.



Regen Anklang fand das Kreuzworträtsel, welches in verschiedenen Schwierigkeitsgraden angeboten wurde. So hatten Ärzte und Pflegemitarbeiter aber auch medizinisch fachfremde Personen wie Verwaltungsfachangestellte, Patienten und Besucher die Möglichkeit attraktive Preise zu gewinnen. Unsere Oberin Schwester Roswitha Müller erklärte sich bereit, als Glücksfee die Gewinner zu ziehen. Die Preise reichten von Einkaufsgutscheinen bis hin zu Silikonuhren zum Anstecken.



Beliebt war wie immer die UV-Lampe. Mit Hilfe derer konnte die exakte Durchführung einer Händedesinfektion überprüft werden, indem Desinfektionslücken der einzelnen Mitarbeiter aufgezeigt wurden.



Zweimal hielt Dr. Hallhuber der Firma Schülke einen Vortrag zum Thema „Hautantiseptik“, der vor allem von Ärzten besucht wurde. Die Mitarbeiter der Hygiene hatten im Vorfeld Abklatschuntersuchungen von einem Ring und einer Armbanduhr sowie Handabklatsche durchgeführt. Das Ergebnis sorgte für viele erstaunte Gesichter.



Wir freuen uns über die große Teilnehmerzahl und bedanken uns nochmals herzlich bei allen Mitarbeitenden, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Das Team der Krankenhaushygiene

